

Top Hebebühne (hydraulisch) für Motorräder und Roller



WERKZEUGLISTE

- Unterstellböcke, mind.80 cm breit
- Zollstock
- Hammer
- Körner
- Bohrmaschine
- Spiralbohrer Ø 12,5 mm Ø 10,5 mm Ø 8,5 mm
Ø 6,8 mm Ø 6,5 mm
- Gewindebohrer M8
- Spannzwingen
- Schraubendreher (Schlitz)
- Ringschlüssel
- Winkellehre
- Schweißgerät (am besten ein Schutzgasgerät)
- Winkelschleifer

!!! NÄHTE IMMER DURCHSCHWEISSEN !!!

MATERIALLISTE

Nr.	St.	Benennung Material / DIN Abmessung	Bemerkung
Rahmenelemente:			
1	2	Rahmen oben Vierkantrohr 50mm x 50mm x 3mm 220cm lang =	Längsrohr oben
2	2	Rahmen unten Vierkantrohr 50mm x 50mm x 3mm 150cm lang =	Längsrohr unten
3	6	Rahmenverbinder Vierkantrohr 50mm x 50mm x 3mm 65cm lang =	Querrohre oben/unten
4	4	Füße Vierkantrohr 50mm x 50mm x 3mm 11,5cm lang	
5	4	Tragarme Vierkantrohr 50mm x 50mm x 3mm 68cm lang	
6	2	Tragarmverbinder Vierkantrohr 50mm x 50mm x 3mm 54,5cm lang =	Querrohre b. Tragarm
7	1	Sicherungsstütze Vierkantrohr 50mm x 50mm x 3mm 69cm lang eventuell 2 Stück	
8	1	Stütze Rahmen oben Vierkantrohr 50mm x 50mm x 3mm ?cm lang Länge richtet sich nach der Höhe der Räder	

Verbindungselemente für Rahmenelemente:

9	8	Sechskantschrauben DIN 931 M12 x 120mm
10	24	Scheiben DIN 125 M12
11	8	Muttern DIN 985 M12 selbstsichernd

Abdeckungen für die Bühne und Auffahrrampe:

12	1	Deckplatte 1 Siebdruck- /Siebfilmplatten aus dem 120cm x 75cm
13	1	Deckplatte 2 Anhängerbau 16 - 18mm Platten- 100cm x 75cm
14	1	Auffahrrampe stärke 75cm x 50cm
15	8	Schlossschrauben DIN 603 M8 x 80mm
16	8	Scheiben DIN 125 M8
17	8	Muttern DIN 934 M8

Nr.	St.	Benennung Material / DIN Abmessung	Bemerkung
Befestigung der Auffahrrampe:			
18	4	Scharnierhälfte 1 Flachstahl 50mm x 25mm 30mm lang	bühnenseitig
19	2	Scharnierhälfte 2 Flachstahl 20mm x 25mm 60mm lang	rampenseitig
20	1	Achse Rundstahl Ø 10mm 50cm lang zum Einhängen der Rampe	
21	4	Schlossschrauben DIN 603 M6 x 50mm	
22	4	Scheiben DIN 125 M6	
23	4	Muttern DIN 985 M6 selbstsichernd	

Hubeinrichtung:

24	1	hydr. Rangier- Wagenheber 2to, inkl. Pumphebel	Hubhöhe min.13cm max.38 -40cm Bauhöhe darf nicht zu hoch sein.		kostet ca. 25 -Euro bei Obi, etc
----	---	---	---	--	-------------------------------------

Wagenheberaufnahmen:

25	2	Halter (vorne) Flachstahl 45mm x 25mm 50mm lang anstelle Räder vorne
26	2	Halter (hinten) Rundstahl Ø 30mm 45mm lang anstelle Lenkrollen
27	2	Sechskantschrauben DIN 931 M8 x 30mm
28	2	Scheiben DIN 125 M8
29	2	Muttern DIN 934 M12
30	2	Scheiben DIN 125 M12

Räder und Aufnahme:

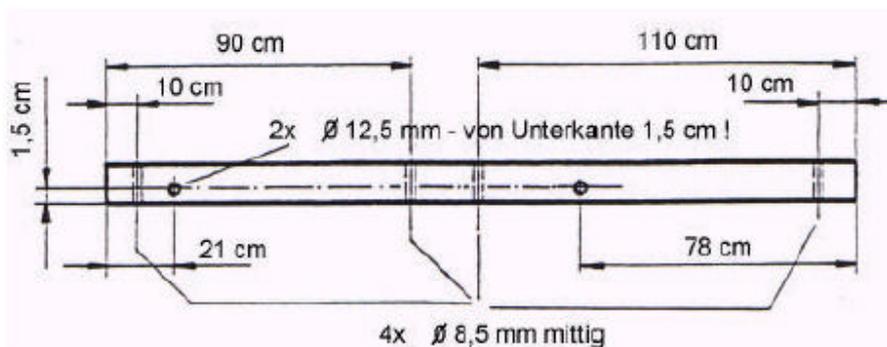
31	4	Lastenrollen Befestigungsplatten gr. 100 x 100mm schwenkbar
32	1	Lastenrolle Befestigungsplatten gr. 50 x 50mm schwenkbar
33	4	Träger Flachstahl 100mm x 15mm 230mm lang
34	4	Distanzstück Flachstahl 50mm x 35mm 100mm lang
35	16	Inbusschrauben DIN 912 M8 x 16mm

Sonstige Teile:

36	6	Haltetaschen Flachstahl 20mm x 20mm 50mm lang für Spanngurte
37	1	Überschlagsicherung Rechteckrohr 100mm x 50mm x 3mm 200mm lang
38	20	Plastikrohrstopfen für Vierkantrohr 50x50

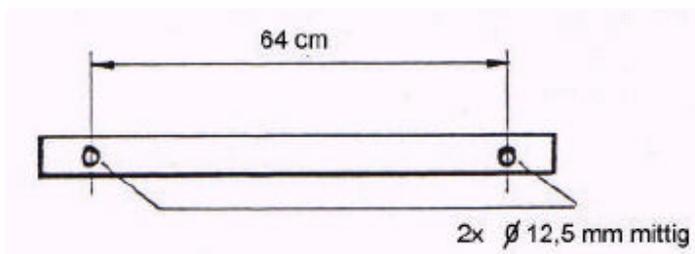
VORBEREITUNG

- Vom Wagenheber die vordere Mechanik, die die Hubplatte waagrecht hält, sowie die Hubplatte selbst entfernen. Die vorderen Räder abschrauben, die Achse kann bleiben. Die Lenkrollen ausbauen, die Lagerkugeln entfernen und die Rollen aus dem Halter heraustrennen. Die Lenkrollenhalter am Wagenheber werden als hintere Wagenheberhalterung genutzt.
- Rahmenelemente gemäß Angaben bohren:
- Rahmen oben (Nr.1 - 220cm)

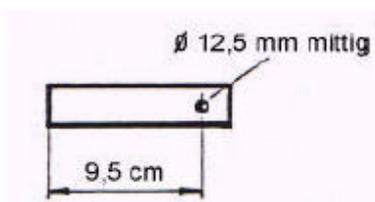


ACHTUNG: $\varnothing 12,5$ mm nicht mittig bohren, sondern 1,5 cm von Unterkante.

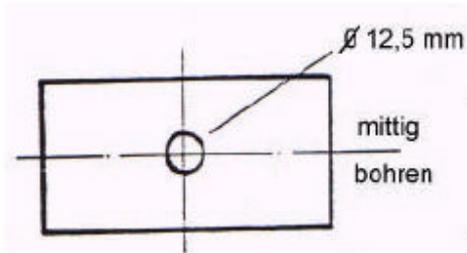
- Tragarme (Nr.5 - 68cm)



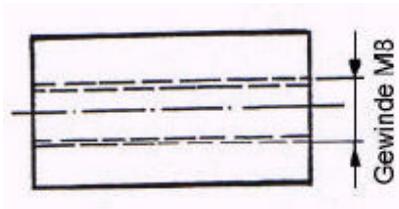
- FüÙe (Nr.4 - 11,5 cm)



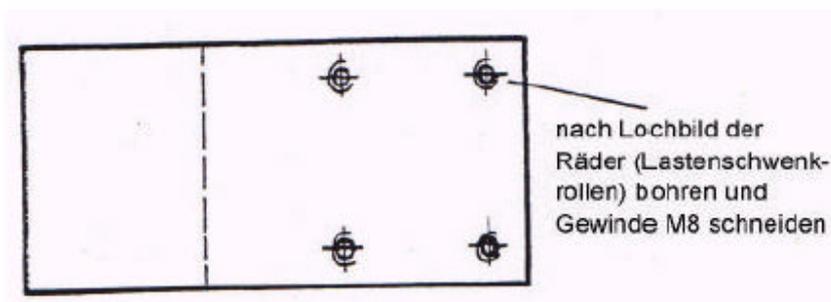
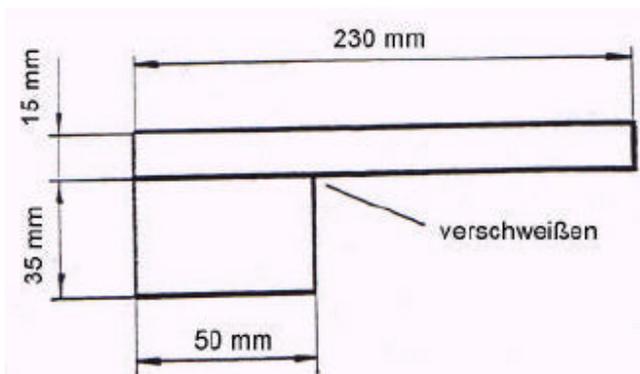
- Wagenheberaufnahmen:
- Halter vorne (Nr.25 - Flachstahl 50mm x 45mm x 25mm)



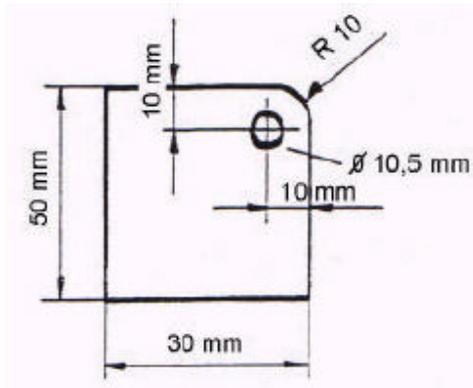
- Halter hinten (Nr.26 - Rundstahl $\varnothing 30\text{mm} \times 45\text{mm}$)



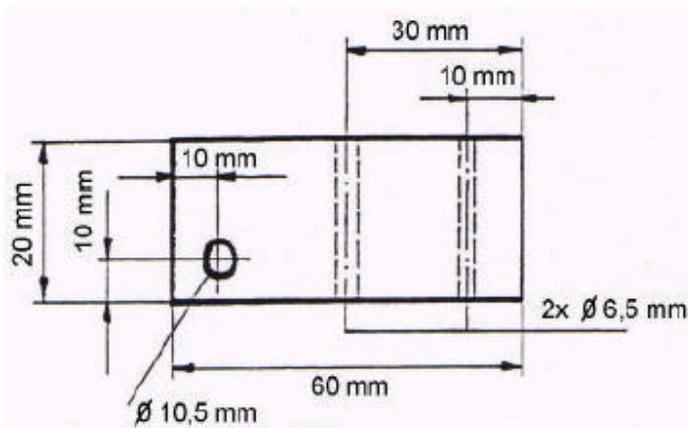
- Räderaufnahmen:
- Träger (Nr.33 - Flachstahl 230mm x 100mm x 15mm) und Distanzstück (Nr.34 - Flachstahl 50mm x 35mm x 100mm) - miteinander verschweißen.



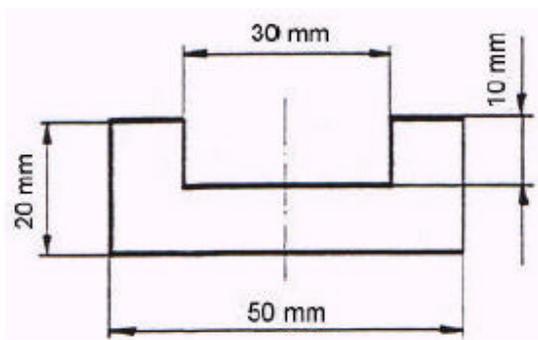
- Befestigung Auffahrrampe:
- Scharnierhälfte 1 bühnenseitig (Nr.18 - Flachstahl 30mm x 50mm x 25mm)



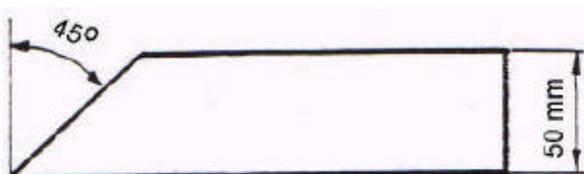
- Scharnierhälfte 2 rampenseitig (Nr.19 - Flachstahl 60mm x 20mm x 25mm)



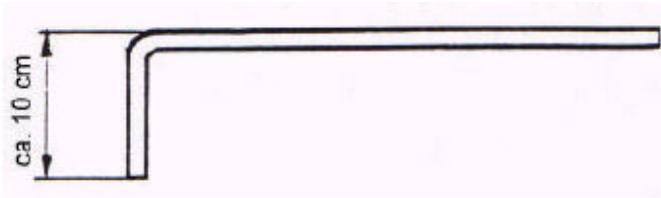
- Haltetaschen für Spanngurte (Nr.36 - Flachstahl 50mm x 20mm x 20mm)



- Überschlagsicherung (Nr.37 - Rechteckrohr 100mm x 50mm x 3mm -200mm lang)
Eine Seite des Rohres 45° schräg abschneiden.

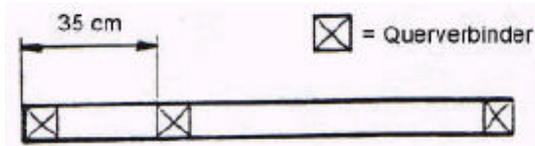


- Achse für Auffahrrampe (Nr.20 - Rundstahl \varnothing 10mm x 50cm)
Zum Einhängen der Auffahrrampe an der Bühne
Ca. 10cm vom Ende her um 90° abwinkeln.

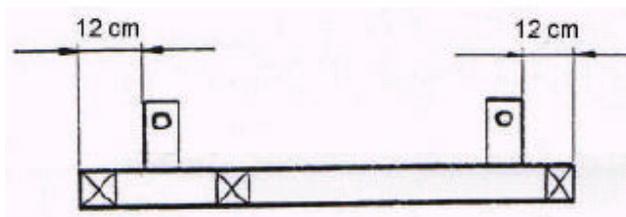


BAUPHASE

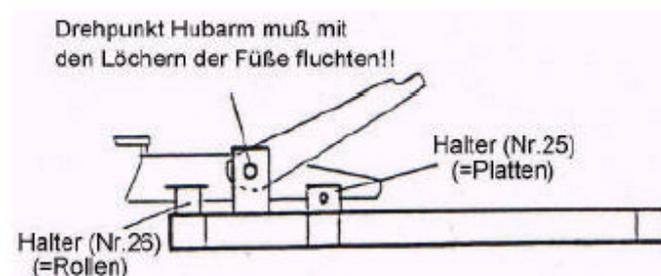
- Die Unterstellböcke genau waagrecht ausrichten. Als Hilfe die beiden Vierkantrohre für den unteren Rahmen (Nr.2 -150cm) auflegen.
- Die 3 Stück Rahmenverbinder (Nr.3 - 65cm) einsetzen, mit Hilfe von Spannzwingen und Reststücken Vierkantrohr ausrichten, festspannen, dann verschweißen.



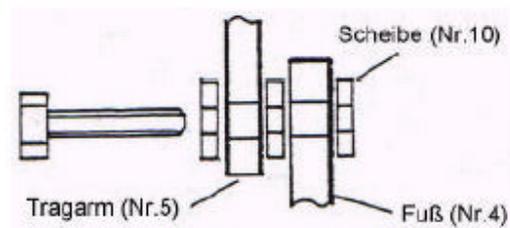
- Jetzt werden die 4 Stück Füße (Nr.4 - 11,5cm) auf das Untergestell aufgesetzt, festgespannt, und verschweißt. Darauf achten, dass die Löcher fluchten.



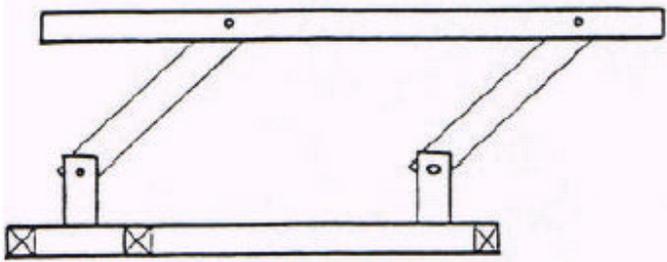
- Die beiden Halter vorne (Nr.25 - Platten) und die Halter hinten (Nr.26 - Rollen) mit dem Wagenheber verschrauben und mittig auf die Rahmenverbinder 1 und 2 aufsetzen und anpunkten. Den Wagenheber ausbauen und die Halter verschweißen.



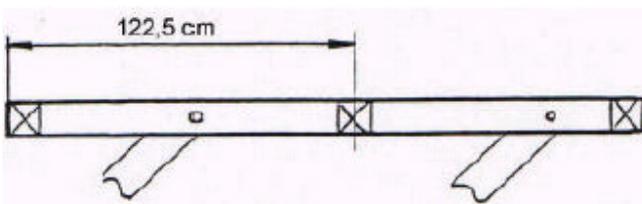
- Mit den Schrauben M12 x 120mm die Tragarme (Nr.5 - 68cm) mit den Füßen lose verbinden. Zwischen Arm und Fuß eine Scheibe einsetzen.



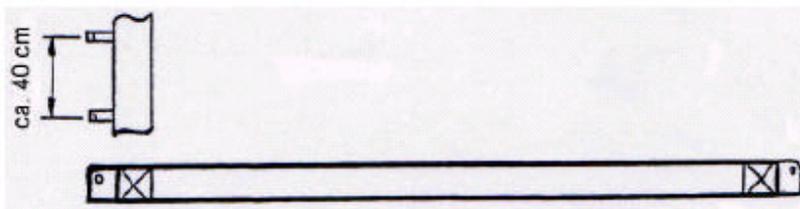
- Die Vierkantrohre für den oberen Rahmen (Nr.1 - 220cm) mit dem 78cm - Bohrungsabstand zur Wagenheberseite auf die Füße auflegen und mit den Tragarmen lose verbinden. Zwischen Arm und Rahmen wieder eine Scheibe einlegen. Jetzt alle Schraubverbindungen festziehen. (selbstsichernde Muttern verwenden)



- Die Querrohre für den oberen Rahmen (Nr.3 - 65cm) einsetzen und verschweißen.



- Die Scharnierhälften 1 für die Auffahrrampe (Nr.18) können gleich mit angeschweißt werden. Diese Scharnierhälften gleich an beiden Seiten des oberen Rahmens anbringen, dann kann das Motorrad von beiden Seiten auf bzw. von der Bühne geschoben werden.



- Die Tragarmverbinder (Nr.6 - 54,5cm) werden jetzt in die Tragarme eingeschweißt. Wagenheberseite zuerst, und zwar so, dass der Tragarmverbinder im vorderen Bereich des Hubarmes vom Wagenheber anliegt (nicht mit dem Wagenheber verschweißen).

Den zweiten Querverbinder etwa auf gleicher Höhe einschweißen (im unteren Bereich, damit er beim Radausbau nicht stört - siehe weiter hinten)

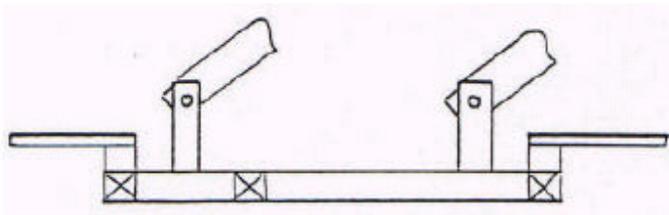
Anm.: Der Querverbinder sollte sich nicht auf dem Hubarm bei der Hebebewegung verschieben. Große Verschiebung = Arbeitsfehler: Keine Flucht Bohrloch / Füße - Hubarmdrehpunkt. (siehe Zeichnung 3)

- Eine Überschlagsicherung (Nr.37) muss jetzt unbedingt angebracht werden.

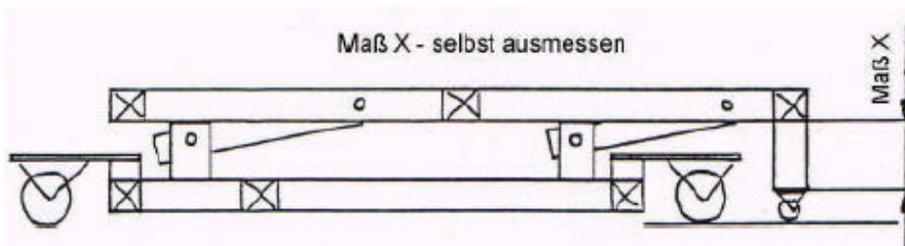
Dazu die Hebebühne bis zum Anschlag hochpumpen und das Rechteckrohr seitlich so verschweißen, dass dieses mit der 45°- Schräge stramm oben am Tragarm anliegt.



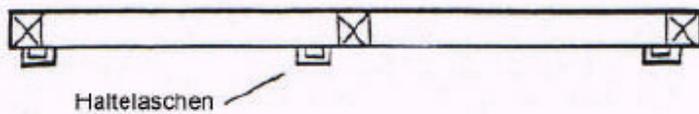
- Die Halterungen für die Räder anschweißen.



- Die Räder (Nr.31) montieren, Bühne ganz ablassen und die Höhe der vorderen Stütze (Nr.8) ausmessen. Die Höhe der Stütze richtet sich nach der Höhe der Räder an der Bühne, und nach der Höhe des Rades, dass an der Stütze befestigt werden soll. Stütze ablängen und mittig anschweißen.

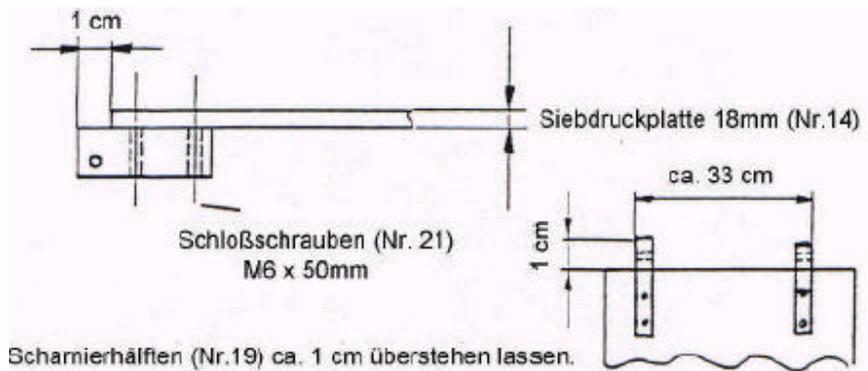


- Haltetaschen für Spanngurte anschweißen.



- Bühne auf den Boden stellen und die Siebdruckplatten (Nr.12 u. 13) auflegen. Die Befestigungslöcher durchbohren und die Platten mit den Schlossschrauben (Nr.15 M8 x 80mm) festschrauben. Eine der beiden Platten kann bei Bedarf herausgenommen werden, wenn z.B. das Hinterrad des Motorrades ausgebaut werden soll. Es kann dann nach unten weggenommen werden. (Fahrzeug dabei am Vorderrad festzurren)

- Auffahrrampe: Die beiden Scharnierhälften 2 (Nr.19 - 60mm x 20mm x 25mm) mit den Schloßschrauben (Nr.21) an der Bühnenauffahrrampe festschrauben.



- Mit der Achse (Nr.20 - Rundstahl Ø 10mm) kann jetzt die Auffahrrampe an der Bühne eingehängt werden.

SICHERHEITSHINWEISE

- Nach dem Hochpumpen der Bühne, den Pumphebel zur Seite legen. So kann niemand unkontrolliert an der Hebebühne "herumfummeln"
- Hebebühne immer langsam ablassen, damit sich das Motorrad nicht "selbstständig macht".....
- Motorrad auf der Bühne ggf. sichern (mit Spanngurten festzurren)
- Sicherungsstütze/n (Nr. 7 - 69cm) sollte/n senkrecht zwischen oberen und unteren Rahmen gestellt werden. Den Wagenheber etwas ablassen, damit die Sicherungsstütze/n festgeklemmt wird/werden.....

KOSTEN

Ca. 200€uro

Eine **genaue** Angabe kann man eigentlich nicht machen, da vielleicht das eine oder andere Stück zu Hause herumliegt, oder man im Sonderangebot einkauft, oder durch Beziehungen oder den Einkauf größerer Mengen Preisnachlass erwirken kann.

Also, viel Spaß beim Bauen der Hebebühne und später beim Basteln am Motorrad.